

Beilage zu Nr. 14 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1906

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **51 (1906)**

Heft 14

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage zu Nr. 14 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1906.

Académie de Neuchâtel (Suisse).

Séminaire de français moderne

Cours de vacances.

1^o Du 16 juillet au 11 août, 58 leçons et conférences.
 2^o Du 13 août au 8 septembre, 58 leçons et conférences.
 Grammaire supérieure — Composition — Improvisation — Interprétation d'auteurs — Diction et prononciation — Conférences de littérature française, d'histoire, de géographie, d'économie politique, etc. Excursions dans le Jura. (O 2045 N) 297
 Prix de chaque cours 30 francs, pour les 2 cours 50 francs.
 Pour tous renseignements s'adresser à Mr. le

Dr. P. Dessoulavy,
 Directeur du Séminaire.

Ville de Neuchâtel.

Ecole supérieure de jeunes filles et classes spéciales de français.

Ouverture de l'année scolaire 1906/1907 le jeudi 19 avril.
 Inscriptions le mercredi 18 avril à 2 heures au Nouveau Collège des Terreaux. Pour renseignements et programmes s'adresser au Directeur de l'école (H 3084 N) 275
Dr. J. Paris.

Westschweizerisches Technikum in Biel.

Infolge Hinschiedes des bisherigen Stelleninhabers ist am Westschweizerischen Technikum mit Antritt auf 23. April 1906 die Stelle eines

Lehrers für Mathematik und Physik

zu besetzen. Der Bewerber muss ein **vollständiges Sekundarlehrer-Patent** besitzen und in deutscher und französischer Sprache unterrichten können.

Besoldung 3000—4000 Fr. Anmeldungen mit Ausweisen über den Bildungsgang und die bisherige Lehr-tätigkeit sind bis 10. April 1906 zu richten an

Herrn **Aug. Weber,**

Präsident der Technikumskommission.

Biel, den 26. März 1906.

(B 17) 291

Kleine Mitteilungen.

— Schon in 3. Aufl. gibt die Firma Günther-Wagner Künstlerfarben-Fabriken in Hannover die gesammelten **Lehrpläne für den Zeichenunterricht** und Prüfungsordnungen für Zeichenlehrer und Zeichenlehrerinnen heraus. (51 S. 1 M.).

— 866,592 Kr. konnte der tschechische Schulverein 1905 für seine Bestrebungen anweisen, der **Deutsche Schulverein Österreichs** 393,000 Kronen.

— Das württembergische Ministerium setzte für die höhern Schulen obligatorische Spielnachmittage fest.

— Mit der deutschen Gewerbeausstellung zu **Reichenberg** in Böhmen (Mai bis Okt. d. J.) wird auch eine Schulausstellung (1440 m²) verbunden, mit zweiklassigem Schulpavillon und Sonderausstellung. „Die Kunst im Leben des Kindes“.

— 8800 M. gewährt München, um ärmern Schülern die Teilnahme an Schülerwanderungen zu ermöglichen.

— **Dr. Barnardos Kinderheime** (fortg. durch eine Wohltätigkeitsgesellschaft) haben in jeder englischen Grafschaft eine Abteilung. Beständig sind etwa 8000 Knaben und Mädchen unter ihrer Obhut. 1905 wurden 2412 Fälle untersucht und tatsächlich 11,527 Kinder unterhalten. Jedes bedürftige Kind, ob krank, unheilbar, verwahrlost wird aufgenommen. Über 500 kranke Kinder und 1500 Säuglinge werden beständig gepflegt. Alle fähigen Kinder können einen Beruf lernen, 900 Knaben sind in verschiedenen Werkstätten beschäftigt. 17,697 Kinder (1905: 1314) sind in den Kolonien in Stellung gebracht, im ganzen 60,000 Kinder gerettet worden. £ 240 sind täglich für die Ernährung der Pflinglinge nötig. Ein gesundes Kind kostet im Jahr £ 16, ein krankes Kind £ 30 Ausrüstung und Reise eines auswandernden Kindes erfordern £ 10.

— Die **Münchener Lehrerschaft** rüstet auf den Empfang der deutschen Lehrerversammlung zu Pfingsten.

— In **Spandau** ist die Gehaltsbewegung infolge ungleicher Anschauungen zwischen Lehrern und Lehrerinnen ins Stocken geraten.

Die Kellersche Anstalt für schwachsinnige Mädchen in Goldbach bei Zürich

hat auf das beginnende Schuljahr einige Plätze frei. Aufnahme finden bildungsfähige schwachsinnige Mädchen vom sechsten Altersjahre an. — Prospekte in der Anstalt erhältlich. 330

Für das Komitee der Kellerschen Anstalt,
 Die Aktuarin:
A. Schindler-Huber.

Avviso di Concorso.

La Municipalità di Chiasso dichiara aperto il concorso alla carica di **direttore didattico delle scuole comunali**. I concorrenti dovranno inoltrare le loro domande entro il **25 Aprile** p. v. in busta chiusa alla Municipalità di Chiasso, colla indicazione esterna: **Concorso a direttore delle scuole**.

Le domande dovranno essere corredate dai seguenti certificati comprovanti:

- L'età (non inferiore a 30 anni e non superiore ai 50)
- Il possesso dei diritti civili
- La buona condotta
- La patente d'insegnante
- Le lingue conosciute
- Le cariche coperte.

L'onorario annuo è di franchi 1800. — minimo a franchi 2800. — massimo.

Le condizioni relative sono ostensibili presso la Cancelleria Municipale

Per la Municipalità

327

Il Sindaco:

Il Segretario:

Ad. Soldini.

Ach. Bernasconi.

Bezirksschule Reitnau.

Die II. Hauptlehrerstelle für mathematische und naturwissenschaftliche Fächer mit einer Besoldung von 2700 bis 3000 Fr. ist neu zu besetzen. Anmeldungen sind bis zum 18. April an die Schulpflege zu richten. 321

Die Papierfabrik Biberist

(Kanton Solothurn)

empfeht ihre als vorzüglich anerkannten

Zeichnungs-Papiere für Schulen,

welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabriklager vorrätig sind. 499

☉ ☉ Muster stehen zu Diensten. ☉ ☉

Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt.

Dortmunder Lehrmittelverlag B. Kirsch,

Dortmund, Hagenstrasse 30.

- Liste A: Modelle für allgemeines Projektionszeichnen.
 Liste B u. BB: Modelle für grundlegendes Maschinenzeichnen.
 Liste C: Maschinenelemente.
 Liste D: Holzkonstruktionen.
 Liste E: Eisenkonstruktionen.

Goldene Medaille Euskirchen 1903. — Silberne Medaille Cassel 1905.
 Eingeführt in mehr als 300 Lehranstalten. 668

Aarauer

Flüssige Ausziehtusche schwarz und farbig.

Von Lehrern, Architekten und Ingenieuren als beste Tuschse der Gegenwart anerkannt, empfehlen

648

Schmuziger & Co.

In allen Papierhandlungen zu haben.

Malendes Zeichnen

in der Elementarschule Hefte 1—3,
 II. Auflage. Preis 50 Cts.

Skizziren

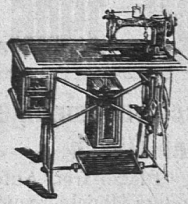
auf der obern Primarschule
 Hefte 4—6, Preis 1 Fr.

Von

G. Merki, Lehrer, Männedorf,
 (Selbstverlag). 320

„Ihre Hefchen habe ich seit einiger Zeit mit erstauendem Erfolg gebraucht. Die Schüler haben Ihre einfaches und doch so interessanten Vorlagen liebgewonnen. Mit der Herausgabe Ihrer Hefchen haben Sie dem Zeichnenunterricht einen grossen Dienst erwiesen. T. Plum, Schuldirektor, Baarn, in Holland.“





Grosses Lager in
Bicyclettes

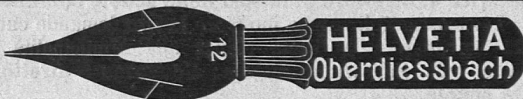
Erstklassige Fabrikate, div. Marken:
Columbia, Cleveland, Singer,
Schladitz etc.

Nähmaschinen

vor- und rückwärts nähend für familiäre und gewerbl. Zwecke.
Fahrschule Lindenstrasse mit Parkfahrbahn. Garage.

Teilzahlung gestattet.

J. BUTSCH, V. Frey sel. Erbe, ZÜRICH
Fraumünsterstrasse 13.



Erste u. einzige schweiz. Schreibfederfabrik
— gegründet 1889 —
Fabrikation der courantesten Bureau- und Schulfedern.
Bestens bewährte Fabrikate.
Preislisten gratis und franco. — Vertreter gesucht.

Grand Prix London 1905.

C. Rordorf & Cie., Pianofabrik.

Gegründet 1847 Anerkannt bestes Schweizerfabrikat. Gegründet 1847
Grösstes, besteingerichtetes Etablissement der Schweiz mit Dampftrieb.



Magazin: Gerechtigkeitsg. 14,
Selnau - Zürich
Fabrik und Bureau:
Albisrieden - Zürich
empfehlen ihre so beliebten,
soliden, unübertroffenen,
erstklassigen, jedem fremden
Fabrikat ebenbürtigen, kreuz-
saitigen Pianos und Flügel mit
Panzerplatten und äusserst
gesangreichem und sympathi-
schem Ton. — Pianos von
Fr. 750 an. — Silberne und
goldene Medaillen. Zeugnisse
und Atteste von Autoritäten
zu Diensten. — Garantie
5 Jahre.
Verkaufte Pianos ca. 8000

Besondere Begünstigungen für die tit. Lehrerschaft.

Kartenskizze der Schweiz.

Gesetzlich geschützt — 50/32 cm = 1 : 700,000 — zum Schul-
gebrauch auf gutem Zeichen-Papier. — Kantonswappen
historisch gruppiert.

Dieselbe dient vorzugsweise zur sichern und nachhaltigen Einprägung der
Schweizergeographie in Oberklassen, Repetir-, Bezirks- u. Sekundarschulen
und ähnlichen Bildungsanstalten. Zur Ausarbeitung der Skizze ist gewöhn-
liche Schultafel und für je 1-3 Schüler ein Sortiment guter Farbstifte in
Himmelblau, Kaiserblau, Rot, Grün, Gelb und Braun erforderlich. Vermittelt
dieser einfachen Hilfsmittel ist der Schüler imstande, selbsttätig eine
hübsche Karte seines Vaterlandes anzufertigen. Die im Begleitschreiben
empfohlene Methode der klassenweisen Ausarbeitung stellt einen instruktiven
Übergang von der beschriebenen zur stummen Karte her. — Die Zusendung
der Kartenskizzen erfolgt flach, nicht gefalzt oder gerollt, und zwar bei
dutzendweiser Bestellung à 20 Rp. per Skizzenblatt und à 30 Rp. per Farbstift-
sortiment (daheriger Mindestaufwand 10 Rp. per Schüler). Skizzen der zweiten
Auflage zur Einsicht gratis. Die Kartenskizze wurde durch die tit. Lehr-
mittelkommission des Kantons Solothurn geprüft und als ein recht brauch-
bares und empfehlenswertes Hilfsmittel beim Unterricht in der Schweizer-
Geographie befunden.

Zu beziehen bei

Witwe Probst-Girard, Lehrers, in Grenchen.

Wir ersuchen unsere verehrl. Abonnenten, bei
Bestellungen usw. die in diesem Blatte inserierenden
Firmen zu berücksichtigen und sich hiebei auf die
„Schweizerische Lehrerzeitung“ zu beziehen.

Junger Lehrer,

Ostschweizer, der franz. Sprache
kundig, sucht per sofort Stelle
in einem Institut. Auch musikal.
gebildet. Anfragen unter O L 281
befördert die Expedition. 281

Offene Lehrstelle

auf Ostern an einem Knaben-
institut der deutschen Schweiz
für Deutsch und Arithmetik
und Aufsicht. Angenehme
und gut honorierte Stelle.
Gef. Offerten mit Zeugnis-
abschriften und Photographie
befördert die Exped. dieser
Zeitung sub O L 278. 278

Prof. J. F. Vogelsang's

Internationales
Institut
Villa Mon-Désir
Payerne (Waadt).

Schnelle, sichere Methode zur
Erlernung des Französischen,
Englisch., Italienisch., Spanisch.,
Deutschen, Musik, Maschin-
schreiben, sowie sämtliche Han-
delsfächer. (OF 308) 38
Vorbereitung f. Handel, Bank-
und Hotelfach, Post-Examen.
Grosser Park und Spielplatz;
Tennis. Über 100 Referenzen.
Mässige Preise. Prospekt gratis
vom Direktor J. F. Vogelsang.

**Musikinstrumente
und Saiten**

aus erster Hand
Lehrern Vorzugs-
preise. Lieferung
zollfrei.
Katalog frei.
L. P. Schuster
Markneukirchen, Sa.
Nr. 891. 70

Amerik. Buchführung
lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe
Erfolg garantiert. Vorlangen Sie Gratis-
prospekt. H. Frisch, Bücherexperte,
Zürich. Z. 68. (O F 7439) 85

Natur-Wein

garantiert reell und haltbar:
Beste Tessiner Fr. 22. — per 100
Milder Piemonteser „ 25. — Liter un-
Feinster Barbera „ 32. — fr. geg.
Alter Chianti „ 40. — Nachm.
Muster gratis. Referenzen von über
20,000 Kunden. 78

Gebr. Stauffer, Lugano.

Putzlappen
für Wandtafeln
Fegplatten für Böden
Handtücher
Dr. Oels imprä-
nierte Gesundheits-
Staubtücher
die eine völlige Aufsaugung und
Vernichtung des Staubes ermög-
lichen, werden öffentlichen An-
stalten, Krankenhäusern und
Schulen bestens empfohlen.
Wilhelm Bachmann, Fabrikant,
Wädenswil (Zürich).
Muster stehen franco zu Diensten.
Lieferant in mehreren 1000 Schu-
len u. Lehr-Anstalten u. von vie-
len Abnehmern lt. Lehrer-Zei-
tung auf's Beste empfohlen.

Frühjahr 1906

Neuheiten in Herren- und Knabenkleiderstoffen vom
einfachen bis hochfeinsten Genre, von Fr. 4.50 (rein-
wollen) bis 15 Fr. per Meter. Grossartige Auswahl.
Anerkannt vorteilhafteste Bezugsquelle, was täglich
eingehende Anerkennungschriften, speziell aus Leh-
rerkreisen, beweisen. Muster franko.

Tuchversandhaus Schaffhausen

Müller-Mossmann.

Man wünscht einen 11jährigen
Knaben

der keine Familie hat, bei einem
Lehrer in Pension zu geben.
Offerten unter O L 328 be-
fördert die Exp d. Blattes 328



Musikinstrumente
aller Art und Saiten
liefert in bester Qualität,
unter Garantie, bei bil-
ligen Preisen
Josef Schreiner,
Schönbach in Böhmen.

Preislisten gratis. Reparaturen
kunstgerecht zu soliden Preisen.

In kleinerem Knabeninstitut
findet ein tüchtiger, energischer
Lehrer für Handelsfächer

und Sprachen auf Ende April
angenehme Stellung.
Offert. mit Zeugn. u. Photogr.
unt. Chiffre O L 329 befördert
die Exped. d. Blattes. 329

Bündner Lehrer (28) mit
mehrjähriger Dienstzeit u. guten
Zeugnissen, wünscht auf kom-
mend. Schuljahr in ein deutsch-
katholisches Orte mit Jahres-
schule, eine Stelle als Lehrer
zu übernehmen.

Offerten sub O L 325 befördert
die Exped. d. Blattes. 325

**TUBERCULOSE
NEURASTHENIE
ANEMIE**

CARBOVIS

REINES
FLEISCH-
PULVER

991

„LUCERNA“

SCHWEIZER
MILCH-CHOCOLADE
ESST DIE GANZE WELT

885

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschien die 3. Auflage von:

Prof. **Dr. L. Donatis**

Corso pratico

di

lingua italiana

per le scuole tedesche

Grammatica — Esercizi — Letture

VIII u. 336 S. Elegant gebunden.

Preis Fr. 4.50.

Eine Grammatik in italienischer Sprache für
deutsch sprechende Klassen.

Schweiz. Lehrerzeitung, Zürich: „...Das ganze Buch zeich-
net sich vor allem durch den guten Geschmack des Autors aus,
der für das Wesen der Jugend Verständnis besitzt. Es bedeutet
einen Fortschritt gegenüber den Lehrbüchern von Mussafia
und Heim. Auf jeder Seite bekundet sich die praktische Hand
des erfahrenen Schulmannes.“ Prof. L. Gauchat, Bern.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass diese
Auflage nur ganz unbedeutend verändert wurde und
somit in der Schule ungehindert neben der 1. und 2. Auflage
verwendet werden kann.

— Durch alle Buchhandlungen zu beziehen. —